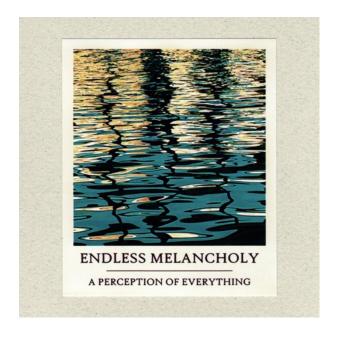
Endless Melancholy - A Perception Of Everything

(40:05, CD-R, Digital, Sound In Silence, 2020)

Auch hier ist wieder der Name Programm. Auch mit seinem siebenten Album, dem ersten für "Sound In Silence", ist Oleksiy Sakevych gut für relaxte Stimmungsmache. Völlig unaufgeregt gleitet die Endless Melancholy dabei auf Wogen grenzenloser Entspannung und wo Kollegen für die jeweilige Idee



sicherlich eine seitenfüllende Angelegenheit gemacht hätten, hält sich der Kiewer an relativ übersichtliche Soundscapes, die dann auch noch viel Raum nach oben haben.

Immerhin bringt es ein Track wie 'Immersion' auf sechseinhalb Minuten, was gerade ausreichend ist, weit nach draußen zu segeln, derweil an den Rückweg erst mal nicht gedacht wird. Dennoch wird man nicht allein gelassen, weitab im endlos erscheinenden Nirgendwo. Weil da unter anderem noch Kleinode wie 'Across The Barren Land' und 'Caught In A Memory' sind, die einen geschmeidig nach Hause begleiten.

In diesem Zusammenhang hätte man sich dann doch gewünscht, dass der eine und auch andere Track ein wenig länger laufen würde, denn, hat man es sich erst in der Welt der Endless Melancholy gemütlich gemacht, heißt es schon wieder Abschied nehmen …

Bewertung: 10/15 Punkten (CA 10, KR 10)

A Perception Of Everything by Endless Melancholy

Surftipps zu Endless Melancholy:

Facebook

Twitter

YouTube

Soundcloud

Bandcamp

Spotify

last.fm